

Der Datenschutzbeauftragte

So etablieren Sie eine rechtssichere Datenschutz-Organisation

- **DSGVO und BSDG-neu:** Der neue Datenschutz in der praktischen Umsetzung
- **Ihre Rolle als Datenschutzbeauftragter (DSB):** Rechte, Pflichten und Stellung im Unternehmen
- **Unternehmerische Haftungsrisiken:** Was kann passieren, wer haftet, wie reagieren Sie richtig?
- **Die Aufsichtsbehörde:** Zuständigkeiten, Befugnisse und Sanktionen bei Datenschutzverstößen
- **Das Datenschutzmanagementsystem:** Kontinuierliche Verbesserung als Lebensaufgabe des DSB
- **Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten:** Sind Ihre Verfahren datenschutzkonform?

Exklusive Praxisberichte:

- ✓ Praktische Umsetzung der DSGVO und das Datenschutzmanagementsystem bei der SAP SE
- ✓ Verknüpfung von Datenschutz und Informationssicherheit bei der EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Special: Datenschutz aus Sicht der Aufsichtsbehörden

Ihre Experten:



Andreas Fritz
EnBW Energie
Baden-Württemberg AG



Jana Klemisch-Post
Referentin bei der Landes-
beauftragten für Datenschutz
und Informationsfreiheit NRW



Dr. Michael Rath
Luther Rechtsanwaltsgesellschaft
mbH



Barbara Thiel
Landesbeauftragte für den
Datenschutz Niedersachsen



Michael Wiedemann
SAP SE

Bitte wählen Sie Ihren Termin:

- 5. bis 7. November 2018 in Frankfurt/M.
- 3. bis 5. Dezember 2018 in München
- 6. bis 8. Februar 2019 in Köln

Hoher Lernerfolg durch
begrenzte Teilnehmerzahl!


MANAGEMENTCIRCLE[®]
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

Melden Sie sich jetzt an! Ihre Telefon-Hotline: + 49 6196 4722-700

Aktuelle Gesetzgebung und Kernbereiche des Datenschutzrechts



Ihr Seminarleiter:
Dr. Michael Rath, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologie-Recht, PECB Certified ISO/IEC 27001 Lead Auditor, Partner, **Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH**, Köln

Herzlich willkommen

- Begrüßung durch den Seminarleiter und kurze Vorstellungsrunde
- Themen und Zielsetzung des ersten Seminartages im Überblick
- Abfrage Ihrer Erwartungen als Teilnehmer

Aktueller Stand der Gesetzgebung

- Grundlagen europäisches und nationales Datenschutzrecht
- Wichtige Begriffe und Prinzipien des Datenschutzrechts

Rechtliche Änderungen gemäß DSGVO und BDSG-neu

- Wesentliche Änderungen in der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu)
- Auswirkungen auf das Unternehmen

Kernbereiche des Datenschutzes

- Auftragsdatenverarbeitung
- Beschäftigtendatenschutz
- Betriebsvereinbarungen
- ePrivacy
- Cloud Computing
- Internationaler Datentransfer
- IT-Sicherheit

Die Aufsichtsbehörden für den Datenschutz

- Zuständigkeiten und Befugnisse
- Aufgaben und Kompetenzen
- Sanktionen bei Datenschutzverstößen

Die DSGVO aus Sicht einer Aufsichtsbehörde

- Status und Aufgaben der Aufsichtsbehörden – das ist geblieben, das hat sich verändert
- Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit auf nationaler und europäischer Ebene?
- Wie hat sich das Beratungs- und Beschwerdeaufkommen entwickelt?
- Wo liegen die thematischen Schwerpunkte?
- Erste Prüfungen und deren Folgen
- So gehen Sie richtig mit Datenpannen um
- Umgang mit Sanktionen



Barbara Thiel
**Landesbeauftragte für den
Datenschutz Niedersachsen,**
Hannover

Die Aufsichtsbehörden für den Datenschutz und die DSGVO

- Welche Aufgaben haben die Aufsichtsbehörden?
- Welche Aufsichtsbehörde ist zuständig?
- Was erwartet eine Aufsichtsbehörde im Kontakt mit Unternehmen?
- Wie ist das Verhältnis der Landesbehörden zur Datenschutzkonferenz und zum Europäischen Datenschutzausschuss?
- Welche Sanktionsbefugnisse gibt es?
- Bericht aus der (Bußgeld-)Praxis



Jana Klemisch-Post
Referentin bei der **Landesbeauftragten für
Datenschutz und Informationsfreiheit NRW,**
Düsseldorf

Abschluss des ersten Seminartages

- Zusammenfassung der Ergebnisse und Diskussion
- Zeit für Ihre individuellen Fragen
- Anschließendes Get-together

Get-together

Ausklang des ersten Seminartages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern.

Datenschutzanforderungen an die Organisation und Aufgaben des Datenschutzbeauftragten

Ihr Seminarleiter:
Dr. Michael Rath

Es geht weiter

- Begrüßung durch den Seminarleiter
- Klärung offener Fragen vom Vortag
- Themen und Zielsetzung des zweiten Seminartages im Überblick

Die Rolle des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

- Eingliederung und Stellung des DSB im Unternehmen
- Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten des DSB
- Rechte und Pflichten des DSB
- Zusammenarbeit mit Fachabteilungen und Funktionsbereichen

Rechte der Betroffenen

- Sicherstellung der Betroffenenrechte
- Erfüllung der Ansprüche von Betroffenen
- Umgang mit Datenschutzverletzungen
- Schadensersatz

Unternehmerische Haftungsrisiken

- Welche Haftungsrisiken bestehen?
- Haftungsrisiken des Geschäftsführers
- Haftungsrisiken des DSB
- Sanktionsrisiken

Datenschutz-Organisationspflichten und -anforderungen

- Verarbeitungsverzeichnis
- Datenschutzfolgeabschätzung
- Aufbau einer Datenschutzorganisation
- Datenschutzmanagement im Unternehmen
- Auftragsverarbeitung im Konzern
- Verträge mit externen Dienstleistern
- Aussagekraft von Zertifikaten (ISO27001-Familie)

Abschluss des zweiten Seminartages

- Zusammenfassung der Ergebnisse und Diskussion
- Zeit für Ihre individuellen Fragen

Seminarzeiten

Am 1. Seminartag Empfang mit Kaffee und Tee ab 8.45 Uhr

	Beginn des Seminartages	Business Lunch	Ende des Seminartages
1. Seminartag	9.30 Uhr	13.00 Uhr	ca. 18.00 Uhr
2. Seminartag	9.00 Uhr	13.00 Uhr	ca. 17.30 Uhr
3. Seminartag	9.00 Uhr	13.00 Uhr	ca. 17.30 Uhr

An beiden Seminartagen sind Kaffee- und Teepausen in Absprache mit den Referenten und den Teilnehmern vorgesehen.

AUCH ALS INHOUSE TRAINING

So individuell wie Ihre Ansprüche – Inhouse Trainings nach Maß!

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch firmeninterne Schulungen an. Ihre Vorteile: Kein Reiseaufwand – passgenau für Ihren Bedarf – optimales Preis-Leistungsverhältnis!

Ich berate Sie gerne und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot. Rufen Sie mich an.



Malena Palinski

Tel.: +49 6196 4722-932

E-Mail: malena.palinski@managementcircle.de

www.managementcircle.de/inhouse



Datenschutzmanagementsystem, Auditmethoden und Informationssicherheit



Ihr Seminarleiter:
Michael Wiedemann, Deputy Data Protection Officer, **SAP SE**, Walldorf

Es geht weiter

- Begrüßung durch den Seminarleiter
- Klärung offener Fragen vom Vortag
- Themen und Zielsetzung des dritten Seminartages im Überblick

Herausforderungen an den DSB in einem global agierenden Unternehmen

- Anforderungen aus Globalisierung, Partnernetzwerken und internationaler Gesetzgebung

Das Datenschutzmanagementsystem bei SAP

- Warum ist ein Datenschutzmanagementsystem (DSMS) notwendig?
- Plan-Do-Check-Act – die Elemente des DSMS
- Wie dokumentiere ich die Anforderungen?
- Einbindung der Businessbereiche
- Audits als Kernbestandteil des DSMS
- Kontinuierliche Verbesserung als Lebensaufgabe des DSB

Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten inklusive Live-Demo am SAP®-System

- Was muss dokumentiert werden?
- Sind meine Verfahren datenschutzkonform?
- Das Business als Verantwortlicher für die Verfahren
- Live-Demo am SAP-System

Datenschutzrechtliche Kontrolle der Subunternehmer

- Welche Subunternehmer sind datenschutzrechtlich relevant?
- Wie binde ich den Datenschutz in die Bestellprozesse ein?
- Auditierung der Subunternehmer

Management der Betroffenenrechte

- Voraussetzungen für die Beauskunftung
- Einbindung der Business Bereiche
- Besonderheiten der Betroffenenrechte

Datenschutz und Informationssicherheit

- Anknüpfungspunkte und Gemeinsamkeiten zwischen Datenschutz und Informationssicherheit
 - Verfahren/Prozesse/IT-Systeme
 - Sicherheit (Security) in der DS-GVO
 - Vertraulichkeit, Verfügbarkeit, Integrität und Belastbarkeit
 - Gleichklang der technischen und organisatorischen Maßnahmen?
- Risikobasierende Herangehensmodelle
 - Datenschutzrisiko = Compliance Risiko (i.S. Annex 18, ISO 27001)?
 - Rückwirkungen eines sich realisierenden Compliance-Risikos
 - Privacy by Design and default = Security by design and default?
- Anwendung- und Umsetzungsbeispiele
 - Zusammenspiel Informations-Sicherheit und Datenschutz auf zentraler und dezentraler Ebene
 - Methoden und Dokumentationsstandards



Andreas Fritz,
Datenschutzbeauftragter,
EnBW Energie Baden-Württemberg AG,
Karlsruhe



Abschluss des Intensiv-Seminars

- Zusammenfassung der Ergebnisse und Diskussion
- Zeit für Ihre abschließenden Fragen

Mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und der neuen Fassung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu) ist eine umfassende Neugestaltung des Datenschutzes erfolgt. Für Unternehmen heißt das konkret, dass sie verpflichtet sind, einen Datenschutzbeauftragten zu benennen, wenn mindestens zehn Personen mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind. Ist eine Datenschutz-Folgeabschätzung durchzuführen oder werden personenbezogene Daten zum Zwecke der Übermittlung, der anonymisierten Übermittlung oder für Zwecke der Markt- oder Meinungsforschung automatisiert verarbeitet, muss unabhängig von der Mitarbeiterzahl ein betrieblicher Datenschutzbeauftragter bestellt werden.

An die Qualifikation des Datenschutzbeauftragten sind hohe Anforderungen gestellt: Sind Sie auf dem aktuellen Stand?

In diesem dreitägigen Intensiv-Seminar lernen Sie die datenschutzrechtlichen Grundlagen kennen. Sie erfahren, welchen Anforderungen Sie als Datenschutzbeauftragter gerecht werden müssen und wie man ein effizientes Datenschutzmanagementsystem im Unternehmen aufbaut.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten einen Überblick über die **rechtlichen Änderungen** gemäß **DSGVO** und **BDSG-neu**
- Sie erfahren, welche **Rechte** und **Pflichten** Sie als **Datenschutzbeauftragter** erfüllen müssen
- Sie lernen, wie Sie die **technischen** und **organisatorischen Herausforderungen** meistern
- Sie lernen den **rechtssicheren Umgang** mit **personenbezogenen Daten**
- Sie informieren sich über die **Zuständigkeiten** und **Befugnisse** der **Aufsichtsbehörden** sowie über **Sanktionen bei Datenschutzverstößen**
- Sie erfahren, wie Sie ein **Datenschutzmanagementsystem** erfolgreich in Ihrem Unternehmen implementieren
- Sie lernen die **Anknüpfungspunkte** und **Gemeinsamkeiten** zwischen **Datenschutz** und **Informationssicherheit** kennen
- Sie erfahren, wie Sie den Anforderungen eines **Datenschutz-Audits** gerecht werden

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



Sina vom Knappen
Junior Projektmanagerin
Tel.: +49 6196 4722-675
sina.vomknappen@managementcircle.de

Andreas Fritz ist seit 2015 betrieblicher Datenschutzbeauftragter der **EnBW Energie Baden-Württemberg AG** und rund 25 weiterer Konzerngesellschaften. Als betrieblicher Datenschutzbeauftragter ist es ihm ein Anliegen das übergreifende Zusammenspiel der Disziplinen Datenschutz, Informationssicherheit und IT-Sicherheit lösungsorientiert und pragmatisch zu gestalten. Zuvor war Herr Fritz 25 Jahre im Bereich der Informationsverarbeitung in unterschiedlichsten Positionen tätig, u. a. als Analyst für IT Sicherheitstechnologien, IT-Leadtechniker, im IT Management und als Informationssicherheits-Manager. In dieser Zeit war Andreas Fritz u. a. auch an der Entstehung eines Fachbuches zum Thema Security Awareness (Vieweg und Teubner Verlag) beteiligt.

Jana Klemisch-Post ist Referentin bei der **Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen** im Bereich Vereine/Verbände, politische Parteien, Rechtsanwälte und Steuerberater, natürliche Personen und Zentrale Bußgeldstelle. Zuvor war Sie sechs Jahre als Rechtsanwältin im Datenschutzrecht tätig. In dieser Zeit hat sich Jana Klemisch-Post mit zahlreichen Rechtsgutachten, Verträgen und Betriebsvereinbarungen sowie Datenschutzerklärungen etc. befasst und insbesondere im eCommerce, im Zusammenhang mit cloudbasierten Outsourcingvorhaben sowie bei gesellschaftsübergreifender Einführung von IT-Systemen beraten.

Dr. Michael Rath ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologie-Recht und Partner der **Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH** mit Sitz in Köln. Zudem ist er Certified ISO/IEC 27001 Lead Auditor. Seine Beratungsschwerpunkte sind das IT-Recht, Datenschutzrecht und der Gewerbliche Rechtsschutz. Dr. Michael Rath ist u. a. Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Recht und Informatik e.V. (DGRI) und akkreditierter Schlichter für IT-Streitigkeiten bei der Schlichtungsstelle der DGRI. Er berät nationale und internationale Unternehmen im IT-Recht, Datenschutz, e-Discovery, IT-Vergabe, beim IT-Outsourcing und bei der Umsetzung von (IT-)Compliance und IT-Security-Anforderungen. Er ist u.a. Herausgeber und Mitverfasser von „IT-Compliance. Erfolgreiches Management regulatorischer Anforderungen“ (Erich Schmidt Verlag).

Barbara Thiel ist seit dem 1. Januar 2015 **Landesbeauftragte für den Datenschutz des Landes Niedersachsen**. Vor ihrer Berufung zur Datenschutzbeauftragten arbeitete Barbara Thiel zuletzt als Dezernentin bei der Region Hannover. Davor war sie unter anderem im Niedersächsischen Innenministerium, beim Niedersächsischen Landesrechnungshof sowie beim Landkreis Wolfenbüttel tätig.

Michael Wiedemann ist stellvertretender Datenschutzbeauftragter bei der **SAP SE** und leitet den Bereich Data Protection Operations. Zuvor arbeitete er in der globalen Supportabteilung in den Standorten Walldorf und Philadelphia, USA. Dort war er viele Jahre als Chief Security Officer für die Gestaltung und Einhaltung der Sicherheitsrichtlinien verantwortlich. In dieser Funktion hat Michael Wiedemann die Entwicklung und Implementierung des Datenschutzmanagementsystems vorangetrieben, welches heute in nahezu allen Businessbereichen der SAP weltweit eingeführt ist. Zu diesem Thema ist er auch Mitverfasser des „Praxisleitfaden für die Implementierung eines Datenschutzmanagementsystems“ (Springer Verlag).

Der Datenschutzbeauftragte

■ Wen Sie auf diesem Seminar treffen

Diese Veranstaltung richtet sich an **betriebliche Datenschutzbeauftragte** sowie an Personen, die die Tätigkeit als **externer Datenschutzbeauftragter** ausüben, an **interne Ansprechpartner des externen Datenschutzbeauftragten** und **Datenschutzkoordinatoren**. Des Weiteren angesprochen sind **leitende** und **spezialisierte Mitarbeiter** aus den Bereichen **IT, Recht, Personal** und **Compliance** sowie **Geschäftsführer** und interessierte **Unternehmensberater**, die sich mit dem Thema Datenschutz befassen.

■ 3 gute Gründe, dieses Seminar zu besuchen

- Sie erhalten einen Überblick über die **rechtlichen Änderungen** gemäß **DSGVO** und **BDSG-neu**
- Sie erfahren, welche **Rechte** und **Pflichten** Sie als **Datenschutzbeauftragter** erfüllen müssen
- Sie lernen, wie Sie ein **Datenschutzmanagementsystem** erfolgreich in Ihrem Unternehmen implementieren

■ Termine und Veranstaltungsorte

5. bis 7. November 2018 in Frankfurt/M.

11-86304

Villa Kennedy, Kennedyallee 70, 60596 Frankfurt/M.

Tel.: +49 69 717121-430, Fax: +49 69 717121-2430

E-Mail: reservations.villakennedy@roccofortecollection.com

3. bis 5. Dezember 2018 in München

12-86305

Hilton München Park, Am Tucherpark 7, 80538 München

Tel.: +49 89 3845-2525, Fax: +49 89 3845-2555

E-Mail: reservations.munich@hilton.com

6. bis 8. Februar 2019 in Köln

02-86306

Hotel im Wasserturm Köln, Kaygasse 2, 50676 Köln

Tel.: +49 221 2008-140, Fax: +49 221 2008-144

E-Mail: reservation@hotel-im-wasserturm.de

Für unsere Seminar Teilnehmer steht im jeweiligen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die Reservierung **bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel unter Berufung auf Management Circle vor**.

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung: www.managementcircle.de/11-86304

PDF zum Ausdrucken: www.managementcircle.de/form

E-Mail: anmeldung@managementcircle.de

Telefonisch: **+49 6196 4722-700**

per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts. (Germany)**

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das dreitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 2.695,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die oben genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 3000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter www.managementcircle.de



Mit der Deutschen Bahn ab € 99,- zur Veranstaltung. Infos unter: www.managementcircle.de/bahn